

Aufgaben und Einsatzfelder für ehrenamtliche Mitarbeiter im stationären Vivantes Hospiz

Stand: 6.2.2013 /23.1.2013

1	Gespräche	<ul style="list-style-type: none"> • Einfach nur da sein • Zuhören • Zeit am Bett verbringen • zur Verfügung stehen für Patienten, die im Bett liegen und den Wunsch nach Gesellschaft und Ansprache haben • Patienten, die sich einsam fühlen oder Angst haben durch Anwesenheit und Gesprächsbereitschaft beruhigen • Für Patienten da sein, die nicht viel oder gar keinen Besuch von Freunden und Familie bekommen • 2 X wöchentlich bei Patienten nachfragen, ob sie einen Wunsch haben, Dinge, die besorgt bzw. gekauft werden müssen
2	Begleitung von Rauchern	Patienten auf die Terrasse oder in das Gelände begleiten, die Rauchen möchten und Hilfe, dabei bleiben und Begleitung benötigen, sich alleine nicht trauen oder im Rollstuhl / Bett geschoben werden müssen.
3	Spaziergänge	Begleitung / Mitgehen bei <ul style="list-style-type: none"> • Spaziergängen im Gelände • kleinen Besorgungen und Einkäufen • Besuche in der Wohnung • Den Flur im Hospiz auf und ab laufen
4	Hauswirtschaftliche Tätigkeiten	Mithilfe im hauswirtschaftlichen Bereich: <ul style="list-style-type: none"> • Mithilfe beim Austeilen des Essen • Mithilfe beim Zubereiten des Essens • Ggf. Einkauf von Lebensmitteln auf ausdrücklichen Wunsch eines Patienten • Unterstützung der Pflegekräfte, insb. am Nachmittag / Abend für ca. 2 Stunden
5	Jahreszeitliche Gestaltung / Basteln	<ul style="list-style-type: none"> • alleine oder gemeinsam mit den Patienten Dekoration des Hauses und das Basteln von Dekorationsgegenständen • Hierzu gehört auch der Einkauf des Bastelmaterials • Ostern • Weihnachten • Herbst • Winter • Etc.
6	Themenwochen entwerfen	<ul style="list-style-type: none"> •
7	Beschäftigungsangebote / Tagesstrukturierung	Jegliche Art von Angeboten für Patienten zur Tagesstrukturierung und Beschäftigung <ul style="list-style-type: none"> • entweder als Vortrag für die Patienten oder • als Gruppenarbeit gemeinsam mit den Patienten • gemeinsam mit einem einzelnen Patienten Z.B.: <ul style="list-style-type: none"> • Nähen / Stricken / Handarbeiten entweder als • Spaziergänge • Vorlesen

		<ul style="list-style-type: none"> • 8Kreative Angebote (individuell) • M9alen / Fingerfarben • Assistenz am eigenen Laptop • Zeitunglesen gemeinsam • Musik • Singen • Spielen • Geschichten erzählen • Kochen • Backen • Kreuzwortsrätsel • Kinoabend etc. • entweder als • Vortrag für die Patienten oder • als Gruppenarbeit gemeinsam mit den Patienten • gemeinsam mit einem einzelnen Patienten
8	Nähen / Stricken	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung kleinerer Näharbeiten • Knopf annähen • Strümpfe stricken • Nähen / Rückenöffnung von Nachthemden / Shirts, wenn erlaubt (Angehörige) • Mützen stricken • ausbessern
9	Kochen / Backen	<ul style="list-style-type: none"> • Kuchen backen • kochen • auf Wunsch für einzelne Patienten oder • wenn möglich, gemeinsam mit Patienten
10	Kaffeenachmittage und Feste organisieren	<ul style="list-style-type: none"> • 14-tägiges Angebot am Sonntag: Kaffee / Kuchen im Gemeinschaftsraum des Hospizes für Patienten und Angehörige • Mithilfe bei der Gestaltung von Festen • Planung und Durchführung von Feiern • Hilfe und Unterstützung für Patienten, die eine Feier (z.B. Geburtstag, Hochzeitstag, Weihnachten etc.) im Hospiz abhalten möchten
11	Blumenpflege	<ul style="list-style-type: none"> • 1 X in der Woche (oder öfter, je nach Bedarf) die Pflanzen im Hospiz gießen und pflegen
12	Gartenpflege	<ul style="list-style-type: none"> • Hochbeete anlegen
13	Geschenke kaufen und einpacken	<ul style="list-style-type: none"> • für Patienten, wenn diese den Wunsch äußern • für das Hospiz (Geschenke, die an die Patienten oder engen Zusammenarbeitspartner gegeben werden sollen)
14	Post eintüten	<ul style="list-style-type: none"> • Post eintüten und verschicken • Weihnachtspost des Hospizes • Einladungen zu Veranstaltungen • Flyer und Infomaterial
15	Bücher / Zeitungsservice	<ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßig die Patienten fragen, ob sie etwas lesen möchten • mit einem Bücherwagen – der noch angeschafft

		<ul style="list-style-type: none"> wird – von Zimmer zu Zimmer gehen • ggs. Zeitungen kaufen gehen
16	Vorlesedienst	<ul style="list-style-type: none"> • auf Wunsch einzelner Patienten • als regelmäßiges festes Angebot
17	Protokollführung	<ul style="list-style-type: none"> • Teamsitzung der Pflege
18	Anwesenheit im 1. OG Dienstzimmer	<ul style="list-style-type: none"> • Mittwoch 13:30-14:30 Teamübergabe • Donnerstag 15:00-17:00 alle 2 Wochen große Teamsitzung • An den Terminen im 1. OG im Dienstzimmer sitzen, damit die Pflegekollegen in das Erdgeschoß zur Sitzung gehen können • Während dieser Zeit zum Patienten gehen, wenn es klingelt und schauen, was ist • In Notfällen die Pflege rufen
19	Trauerbegleitung	<ul style="list-style-type: none"> • Bei Angehörigen verstorbener Patienten
20	Schreib- und Verwaltungstätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Für die Pflege, insbesondere QM • Für den ambulanten Hospizdienst • Für die Sozialarbeit, insbesondere Abdeckung von Vertretungszeiten
21	Türöffnungsdienst / Empfangsdienst	
20	Öffentlichkeitsarbeit /Spendenaktivitäten	<ul style="list-style-type: none"> • Werbung für die Hospizarbeit • Beteiligung an öffentlichen Aktionen und Veranstaltungen • Betreuung / Mitbetreuung von Infoständen des Hospizes bei verschiedenen Veranstaltungen • Mitarbeit bei der Vorbereitung von Infoveranstaltungen
22	Persönliche Erledigungen für Patienten	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Knopf annähen • Dinge besorgen • Persönliche Handreichungen
23	Sitzwache (auch nachts)	<ul style="list-style-type: none"> • bei verwirrten Patienten • bei sehr überängstlichen Menschen • in der konkreten Sterbephase